

Wir für Gesundheit GmbH
Anja Blau
Leiterin Kommunikation und Marketing
Friedrichstraße 100, 10117 Berlin
T: 030 587 666 411
E: anja.blau@wir-fuer-gesundheit.de
www.wir-fuer-gesundheit.de

Debeka erhöht Anteile an „Wir für Gesundheit“

Berlin, 14. Februar 2023. Die Debeka Krankenversicherung erhöht zum Jahreswechsel die Unternehmensanteile an der Wir für Gesundheit GmbH. Dem größten deutschen trägerübergreifenden medizinischen Qualitätsnetzwerk gehören über 400 Partnerkliniken an, die sich durch überdurchschnittlich hohe medizinische Ergebnisqualität auszeichnen sowie über 1000 ambulante Partner. Die Debeka und Wir für Gesundheit haben gemeinsam die PlusCard entwickelt: eine betriebliche Krankenzusatzversicherung, die Versicherten Privatpatient:innenkomfort in den Partnerkliniken des Netzwerks sowie in allen deutschen Akutkrankenhäusern ermöglicht. Bereits im Sommer 2020 hatte die Debeka ein Drittel der Anteile an der Wir für Gesundheit GmbH übernommen und erhöht diese nun auf 90 Prozent. Damit ist der größte deutsche private Krankenversicherer nun der größte Anteilseigner, neben den Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA und der Helios Kliniken GmbH mit Anteilen von jeweils fünf Prozent.

Die Debeka und Wir für Gesundheit haben 2014 die „PlusCard“ speziell für Arbeitgeber entwickelt. Arbeitnehmer:innen und ihre Familien erhalten damit Privatpatient:innenkomfort – Einbett-/Zweibettzimmer, Chef-Wahlarztbehandlung je nach PlusCard-Tarif – in den Partnerkliniken des Qualitätsnetzwerks sowie in allen deutschen Akutkrankenhäusern. Ein weiterer Bestandteil der PlusCard ist der Managed Care Service, bei dem eine Service-Hotline Termine bei Spezialist:innen aus dem Netzwerk organisiert – auch für die medizinische Zweitmeinung für alle Diagnosen. Zudem erhalten PlusCard-Inhaber:innen Zugang zu einer Vorteilswelt.

„Wir freuen uns sehr über die Intensivierung der bereits langjährigen vertrauensvollen Zusammenarbeit. Die Pandemie hat uns gelehrt, dass Gesundheit das Wichtigste ist. Mit der PlusCard zeigen Unternehmen, dass sie sich um ihre Mitarbeitenden kümmern, das ist fürsorglich und wertschätzend zugleich und stärkt die Arbeitgebermarke – gerade auch in Zeiten des akuten Fach- und Arbeitskräftemangels. Wir freuen uns außerdem, dass uns Helios

und Asklepios als Mitgesellschafter und Partnerkliniken erhalten bleiben. Beide hatten schon frühzeitig eine Vision davon, wie wichtig Mitarbeitergesundheit ist“, so Silvio Rahr, Geschäftsführer der Wir für Gesundheit GmbH.

„Um die Mitarbeitergesundheit als Arbeitgeber im Blick zu behalten und sie zu steigern, ist die betriebliche Krankenversicherung für alle Arbeitnehmer hochattraktiv“, sagt Paul Stein, Vertriebsvorstand der Debeka. „Nicht zu unterschätzen ist zudem der Fakt, dass Mitarbeiter heute deutlich länger im Berufsleben stehen als früher. Umso wichtiger ist es für ein Unternehmen, auf die Gesundheit aller Mitarbeitenden zu achten, um im Krankheitsfall auch für sie da zu sein. Mit der PlusCard erhalten Arbeitgeber für ihre wichtigste Zielgruppe ein leistungsstarkes Angebot zu einem attraktiven Preis. Wir haben uns deshalb dazu entschieden, die Anteile an der Wir für Gesundheit GmbH deutlich zu erhöhen. Die betriebliche Krankenversicherung komplettiert unser Angebot im neuen betrieblichen Vorsorgemanagement, das von unseren neuen Firmenexperten im Markt angeboten wird.“



Bildunterschrift: Silvio Rahr (Geschäftsführer Wir für Gesundheit GmbH) und Paul Stein (Vorstand Debeka Krankenversicherungsverein a. G.). Die Debeka übernimmt 90 Prozent der Anteile an „Wir für Gesundheit“.